



Fahrerlos durch die Stadt

Wusterhausen wird Teststrecke



Unser Brandenburg

Diese Seite gefällt mir · 17. Juli ·

Voraussichtlich im Oktober geht's los: Dann surrt ein autonom fahrender Stadtbus durch Wusterhausen und ergänzt das dort bestehende Nahverkehrsangebot. Auf rund zwei Jahre ist der Testbetrieb angelegt. Hintergrund ist ein Modellvorhaben des Bundesverkehrsministeriums zur Sicherung von Versorgung und Mobilität in ländlichen Räumen. Im Vorfeld prüfen nun unter anderem TÜV und Dekra die angedachte Strecke vom Horstberg über den Marktplatz bis in die Berliner Straße. Änderungen nicht ausgeschlossen. Das gilt auch für derzeitige Verkehrsführungen, denn der Testbetrieb soll so sicher wie möglich gestaltet werden. Genau aus diesem Grund fährt in der Testphase auch noch ein Operator mit, der den Bus im Notfall stoppen kann. Läuft das Projekt erfolgreich, wäre der Einsatz außerorts ein nächster wichtiger Schritt. Was sagt Ihr zu diesem Projekt: Würdet Ihr Euch als Fahrgast an Bord trauen?

Sascha Nauendorf, Ronny Nitschke,

Relevanteste zuerst

Toni Holtschke-Hanisch und 64
anderen gefällt das.

31 Mal geteilt

12 Kommentare



Christel Wollrabund wieder werden
Jobs eingespart..
Bei allem Fortschritt und was weiß ich, wo
bleibt der Mensch

1 W